



Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-
Württemberg

📅 14.06.2022

WOLF

Totes Schaf im Gemeindegebiet von Baiersbronn – Wolf als Verursacher bestätigt



© agrarmotive/stock.adobe.com

Der im Nordschwarzwald sesshafte Wolfsrüde GW852m hat das Schaf getötet, das am 23. Mai im Gemeindegebiet von Baiersbronn (Landkreis Freudenstadt) mit Verdacht auf Wolfsriss gemeldet wurde. Die Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt (FVA) in Freiburg teilte heute (14.06.) die Untersuchungsergebnisse der genommenen Proben mit.

Baiersbronn liegt innerhalb des Fördergebiets Wolfsprävention

Baiersbronn liegt innerhalb des Fördergebiets Wolfsprävention im Schwarzwald, wo mittlerweile drei Wolfsrüden heimisch geworden sind.

Die Nutztierverbände sowie die Wildtierbeauftragten der Region sind über den Sachverhalt informiert. Eventuelle Beobachtungen mit Verdacht auf Wolf sollten umgehend der FVA in Freiburg gemeldet werden: info@wildtiermonitoring.de oder Telefon 0761 4018-274.

Weitere Informationen

[Der Wolf in Baden-Württemberg](#)

Link dieser Seite:

<https://um.baden-wuerttemberg.de/de/service/presse/pressemitteilung/pid/totes-schaf-im-gemeindegebiet-von-baiersbronn-wolf-als-verursacher-bestaetigt/?cHash=d034260c699af84e5bce5102e17f27fa&type=98>